

DEUTSCHE RICHTERZEITUNG



Herausgegeben vom Deutschen Richterbund,
Bund der Richterinnen und Richter, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte

DRiZ · 90. Jahrgang · ISSN 0340-8612 · Seiten 101 - 140
Art.-Nr. 56353204

April 2012

4

www.DRiZ.de
mit Volltextservice

In dieser Ausgabe

Berichte

Oliver Sporré

Urteil des BVerfG zur Professorenbesoldung –
richtungsweisend für die R-Besoldung? · Seite 102

Peter Heesen

»Ein guter Ansatz für eine Neubesinnung in der Besoldung« · Seite 106

Norbert Wolf

Harald Range: Ein Praktiker als Generalbundesanwalt · Seite 108

Volker Schlehe

Wert- und Kostenbegriffe im Sachverständigenwesen · Seite 110

Beate Merk

Angehörigenschmerzensgeld: Schließen wir endlich die
Gerechtigkeitslücke im deutschen Haftungsrecht! · Seite 118

Aufsätze

Marc Wenske

Die Verständigung im Strafverfahren – Teil 2 · Seite 123

Horst Dany

Außenansichten eines Gefängnisseelsorgers · Seite 129

Gisela Lauer

Rechtsvergleichende Skizzierung des sozialgerichtlichen
Verfahrens in Deutschland und in Österreich · Seite 131

Mit beiliegender Leseprobe zum
aktuellen BGB- und ZPO-Kommentar
von Luchterhand



Luchterhand

INHALT

Editorial



PrLG a. D.
Klaus Henning

101

Verbandsteil

Berichte

DAG Oliver Sporré

Urteil des BVerfG zur Professorenbesoldung – richtungsweisend für die R-Besoldung?

102

Peter Heesen

»Ein guter Ansatz für eine Neubesinnung in der Besoldung«

106

GenStA Norbert Wolf

**Harald Range:
Ein Praktiker als Generalbundesanwalt**

108

Volker Schlehe, IHK für München und Oberbayern

Wert- und Kostenbegriffe im Sachverständigenwesen

110

Bayerische Staatministerin der Justiz und für

Verbraucherschutz Dr. Beate Merk

Angehörigenschmerzensgeld: Schließen wir endlich die Gerechtigkeitslücke im deutschen Haftungsrecht!

118

Rechtsberichte

aus Berlin: Christoph Braunbeck

Mediationsgesetz braucht jetzt selbst die Schlichtung

120

aus Brüssel: Dr. Torsten Brand (LL.M. eur.)

Grünes Licht für EU-Erbrechts-IPR

121

Gastkommentar



Dr. Wolfgang Janisch

Geld ist eben auch strukturprägend 122

Aufsätze

RLG Marc Wenske

Die Verständigung im Strafverfahren – Teil 2

123

Diakon Horst Dany

Außenansichten eines Gefängnisseelsorgers

129

RLSG Gisela Lauer

Rechtsvergleichende Skizzierung des sozialgerichtlichen Verfahrens in Deutschland und in Österreich

131

Aus der Rechtsprechung

Zur verfassungsrechtlichen Beurteilung der hessischen W-Besoldung

BVerfG, Urteil vom 14.02.2012 – 2 BvL 4/10

133

Aufwendungen für häusliches Arbeitszimmer eines Richters steuerlich nicht berücksichtigungsfähig

BFH, Urteil vom 08.12.2011 – VI R 13/11

136

Personalnachrichten

Personalnachrichten

Berlin, Brandenburg, Niedersachsen, Hessen, Nordrhein-Westfalen

138

Vor 60 Jahren

Deutsche Richterzeitung April 1952

Richter und Täterpsychologie – Fehlerquelle bei der Persönlichkeitsbewertung des Angeklagten

139

Rezensionen

Vaterschaft und Gericht

Besprechung des Buches von Klaus-Jürgen Grün

140

Familienbände: Handkommentare zum FamFG

Besprechung der Bücher von Haußleiter, Holzer und Schulte-Bunert/Weinreich

140

Beilagenhinweis:

Mit dieser Ausgabe verteilen wir eine Beilage der Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Köln. Wir bitten um freundliche Beachtung.

Themenheft E-Justice

Ottmar Breidling

Vorbereitung der Hauptverhandlung in Terroristenprozessen

Dr. Norbert Mayer / Martin Musiol

Innovatives Informationsmanagement im Gerichtssaal

Sascha Kurz

Wenn's zwischen Datenschutz und Strafverfolgung funkt – Datenschutz der ungeliebte Begleiter der effektiven Strafverfolgung

Aufsätze

Dr. Bernhard Joachim Scholz

Verfassungsrechtliche Rahmenbedingungen der IT-Ausstattung der Justiz

Dr. Ralf Köbler

Professioneller IT-Betrieb für die Dritte Gewalt: Kein unzulässiger Eingriff in die Unabhängigkeit

Cartoon



GANZ PLÖTZLICH HATTE RICHTER M. DIE IDEE, DOCH NOCH SPONTAN EIN SABBATJAHR EINZULEGEN...

Redaktion

Deutscher Richterbund (eingetragener Verein)

Kronenstraße 73
10117 Berlin
Telefon +49 30/20 61 25-0
Telefax +49 30/20 61 25-25
E-Mail: info(at)drb.de
Internet: www.drb.de

Der Deutsche Richterbund e.V. ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Charlottenburg unter der Registernummer 19853Nz eingetragen.

Vertretungsberechtigter Vorstand

Herr Christoph Frank, OStA
Frau Andrea Titz, OStA
Herr Lothar Jünemann, VRLG

Redaktionsleitung: Präsident des Oberlandesgerichts a. D. Wolfgang Arenhövel, Bremen.

Rechtsprechung: Präsident des Oberlandesgerichts a. D. Wolfgang Arenhövel, Bremen.

Rechts- und Verbandspolitik: Richter am Amtsgericht Ralph Neumann, Brühl; Elisabeth Sift, Bundesgeschäftsstelle; Vorsitzender Richter am Landessozialgericht Dr. Wilhelm Tappert, Mainz.

Zuschriften werden an die Geschäftsstelle des Deutschen Richterbundes, Kronenstr. 73, 10117 Berlin, Telefon 0 30/20 61 25-0, Telefax 0 30/20 61 25-25, E-Mail: info@drb.de, erbeten. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten, für die keine Haftung übernommen wird, ist Rückporto beizufügen und anzugeben, ob dieser oder ein ähnlicher Beitrag bereits einer anderen Zeitschrift angeboten ist oder war. Beiträge, die nicht als Verlautbarungen des Deutschen Richterbundes erscheinen, geben nicht immer die Auffassung des Deutschen Richterbundes wieder.

Beiträge werden nur zur Alleinveröffentlichung angenommen. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte zur Veröffentlichung, auch das Recht der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege fotomechanischer oder anderer Verfahren sowie zur Einspeicherung und Ausgabe in Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Die vorbehaltenen Urheber- und Verlagsrechte erstrecken sich auch auf die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze. Sie sind vom Einsender oder von der Redaktion bearbeitet oder redigiert. Sie bedürfen zur Auswertung ausdrücklicher Einwilligung des Verlages.

Verlag

Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Luxemburger Straße 449, 50939 Köln, Telefon 02 21/9 43 73-70 00, Telefax 02 21/9 43 73-72 01, <http://www.wolterskluwer.de>, Postbank Köln 82020-501. Kundenservice: Telefon 0 26 31/8 01-22 22, E-Mail: info@wolterskluwer.de Luchterhand – Eine Marke von Wolters Kluwer Deutschland.

Bezugsbedingungen

Die Zeitschrift erscheint elfmal im Jahr. Jahrespreis 71,50 € zzgl. Versandkosten (14,40 € Inland/28,80 € Ausland). Vorzugspreis bei Sammelbestellung von mindestens 30 Exemplaren an Mitgliederverbände des DRB jährlich 38,00 € einschließlich Versandkosten, bei Einzelversand an Mitglieder des DRB 38,00 € zzgl. Versandkosten. Einzelheft 8,50 € zzgl. Versandkosten. Preise inkl. MwSt. Aufkündigung des Bezuges bis 15.11. zum Jahresablauf.

Anzeigen

Anzeigenverkauf: Marcus Kipp, Telefon (02 21) 9 43 73-71 48, Fax -73 28, E-Mail: mkipp@wolterskluwer.de

Anzeigendisposition: Ulrike Dany, Telefon (02 21) 9 43 73-78 53, Fax -1 78 53, E-Mail: udany@wolterskluwer.de

Die Anzeigen werden nach der Preisliste Nr. 35 vom 01. 01. 2012 berechnet. Postbank Köln 22803-501.

Satz: SZ-data GmbH, Bonn

Umschlag und Layout: Martina Busch Grafikdesign, Fürstfeldbruck

Druckerei: Wilhelm & Adam, Heusenstamm

ISSN 0340-8612